

[1238.] Die Herren Verleger werden ersucht, mir in Zukunft Nova in größerer Anzahl als bisher unverlangt zugehen zu lassen, da ich ein Geschäft in einer Provinzialstadt stets möglichst bald mit denselben versehen will.

Achtungsvollst ergebenst
Wien, den 10. Januar 1862.
Wilhelm Braumüller
Sort.-Gto.

[1239.] Sollte einem der Herren Kollegen der Aufenthalt eines Herrn Carl Vogel, früher Marktscheider in Hermannseifen in Böhmen, welcher sich jetzt in Mainz aufhalten soll, bekannt sein, so würde ich mich durch umgehende Mittheilung desselben zu großem Danke verpflichtet fühlen.

Prag, den 15. Januar 1862.
F. A. Credner.

Formulare der oesterr. Zoll-Declarationen

[1240.] sind bei mir zu haben:
2 Buch für 22 Ngr,
5 Buch für 1 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Ngr,
10 Buch für 3 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr,
1 Ries für 6 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Friedr. Gröber in Leipzig
(N. Park 5).

Zu Inseraten

empfehle ich die
Berliner Montags-Beitung

von
Ad. Glasbrenner

als vortheilhaft, da dies Journal die ganze Woche in den öffentlichen Vocalen aufsteigt; die Spalt. Zeile berechne ich mit 1 $\frac{1}{2}$ Sgr. — Beilagen (für Berlin allein in einer Anzahl von 1000 Expl.) mit 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Auch bin ich zu Change-Inseraten bereit, worauf ich noch besonders aufmerksam mache.

Berlin, im Januar 1862.
Heinr. Müller.

Zu Inseraten

empfehle den hier erscheinenden und in der ganzen Schweiz sehr verbreiteten

Schweizer Handels-Courier,
die Zeile 1 Ngr.

Ankündigungen technischer Werke und politischer Schriften von entschieden liberaler Tendenz sind in diesem täglich erscheinenden Blatte stets von Erfolg.

Biel, den 14. Januar 1862.
K. F. Steinheil.

Literarische Ankündigungen

finden durch die in meinem Verlage erscheinende

Deutsche Allgemeine Zeitung

die weiteste und zweckmäßigste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 Ngr. Der Betrag wird in Jahresrechnung notirt und von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate ein Rabatt von 12 $\frac{1}{2}$ % bei 12—30 $\frac{1}{2}$, von 25 % bei 31 $\frac{1}{2}$ und darüber gewährt. Außerdem erfolgt jeder dritte Abdruck gratis.

Leipzig. F. A. Brockhaus.

Bücheranzeigen

[1244.] finden durch nachstehende Blätter die wirksamste Verbreitung:

Chrysologus. Aufl. 3000. Preis für die durchlaufende Petit-Zeile 3 Sgr.

Westfälisches Kirchenblatt. Aufl. 1500. Preis für die gespaltene Petit-Zeile 1 Sgr.

Westfälisches Volks-Blatt. Aufl. 2000. Preis für die dreispaltige Petit-Zeile 1 Sgr.

Paderborn. Ferd. Schöningh.

[1245.] Den geehrten Verlags-Handlungen halte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel

für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertionspreis à Zeile 1 $\frac{1}{4}$ Ngr in Rechnung.

Leipzig. C. W. B. Naumburg,
Expd. des Allgem. Wahlzettels.

Verlegern architektonischer Werke

empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlags die in unserm Verlage erscheinende:

Romberg'sche

Zeitschrift für praktische Baukunst.

Berlin.
Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

Börse in Leipzig, am 17. Januar 1862.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	142 $\frac{1}{2}$
Augsburg pr. 100 fl. in 52 $\frac{1}{2}$ fl.-F.	k. S. 2 Mt.	—	57 $\frac{1}{16}$
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 $\frac{3}{4}$
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 2 Mt.	110	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 $\frac{3}{4}$
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	—	57 $\frac{1}{16}$
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 2 Mt.	—	150 $\frac{3}{4}$
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6. 21 $\frac{1}{2}$
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt.	—	6. 20 $\frac{1}{2}$
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	79 $\frac{3}{4}$
			70 $\frac{3}{4}$

Sorten.		Angebot.	Gesucht.
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	9. 6 $\frac{1}{2}$
Angusid'or à 5 $\frac{1}{2}$ pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—	—
And. ausl. Louisd'or " " do.	—	—	9 $\frac{3}{4}$
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5. 14
20 Francs-Stücke " " do.	—	—	5. 9 $\frac{1}{2}$
Holländ. Ducaten à 3 $\frac{1}{2}$ Agio pr. Ct.	—	—	5 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. do. do. " do.	—	—	5 $\frac{1}{2}$
Conv. Species u. Gulden. " " do.	—	—	—
do. 20 Kr. " " do.	—	—	—
do. 10 Kr. " " do.	—	—	29 $\frac{3}{4}$
Gold pr. Zollpfund fein " " do.	—	—	71 $\frac{1}{2}$
Silber do. do. " " do.	—	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	—
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	—	—	—
do. do. do. à 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	—	—	99 $\frac{3}{4}$
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	—	99 $\frac{3}{4}$

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausl. Banknoten in Appoints von 10 $\frac{1}{2}$ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) Gera. Bank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Unterstütuungsvereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Abgesandte und unabsichtliche Bücher-titel. IV. — Einige Bemerkungen, das preussische Zeitungssteuer-gesetz betreffend. — Ein literarischer Diebstahl. — Zur Herabsetzung des Briefpostos. — Reisekosten. — Anzeigebrett Nr. 1070—1246. — Börse in Leipzig, am 17. Januar 1862.

Anonyme 1072—73. 1075—76.	Friedrichs 1078.	Rub 1150. 1220.	Schaumburg in S. 1214.
1200. 1205—10. 1212—1237.	Friedländer in Bril. 1086.	Rüb. R., in B. 1133.	Scheible 1125.
Aronsohn 1176.	Georg 1081. 1115. 1130.	Ruranda 1203.	Schlesinger in B. 1100.
Bädeker in Gff. 1164.	Gerstenberg 1122.	Rammel 1156.	Schmale & G. 1187.
Bädeker in R. 1178.	Goar 1219.	Raich 1149.	Schmidt in S. 1191.
Bangel & S. 1126.	Gög 1138.	Rampel 1134.	Schönborn 1166.
Barckede 1233.	Grimm 1102.	Rangewiesche's Buchh. 1175.	Schönfeld 1204.
Banhöffer in R. 1193.	Gröber in Pzjg. 1240.	Rar 1085.	Schöningh 1080. 1244.
Behr in B. 1084.	Grunow 1110.	Reppeln in G. 1098.	Schroeder in S. 1226.
Bein 1151.	Gumprecht 1117.	Vibr. alla Fenice 1228.	Schulbuch. in B. 1131.
Bielefeld 1186.	Gaake 1148.	Lothe 1172.	Schüler 1179.
Bölte in S. 1070.	Ganke 1136.	May 1141.	Seemann in S. 1120. 1143.
Börselmann 1196.	Gartmann 1213.	Reudhoff 1180.	Siegfried 1201.
Böttcher in Duff. 1116.	Heberle 1216.	Rezbach & P. 1231.	Sinkens 1190.
Braumüller 1154. 1238.	Helin 1142.	Reyer in B. 1188.	Sobbe, v. 1088.
Breitkopf & S. 1108.	Herder 1109.	Revin Freres 1223.	Spamer 1207.
Bremer 1132. 1199. 1234.	Hermann'sche Buchh. in F. 1197.	Rüller, G., in Bril. 1091. 1241.	Stangel 1155.
Brockhaus 1083. 1221. 1243.	Henn 1169.	Rüller in Brandb. 1188.	Stein in R. 1182.
Brückner & R. in R. 1114.	Henne 1194.	Rüller = Dartier 1111.	Steinheil 1242.
Burdach 1153.	Hieriche 1177.	Ruquardt 1097. 1174. 1222.	Tbimm 1230.
Buraw 1215.	Hinstorff in B. 4092.	Raumburg 1245.	Tremendt 1094. 1096. 1113.
Galve 1160. 1236.	Hirsch, R., in S. 1095.	Rette 1070.	Urin 1173.
Göhen & S. 1105. 1185.	Höhr 1162.	Ribhoff 1192.	Verl.-Anst., Allg. Dtsch. 1246.
Graz & G. 1167.	Hemann in R. 1082.	Ritich 1118.	Violet 1079.
Gredner 1239.	Höpfer 1235.	Rutt 1139.	Wagner in Bril. 1119.
Denike 1077.	Janke 1224.	Sardini 1189.	Wagner in Bril. 1144.
Dürr, A. 1101.	Junge 1129.	Reiser 1184. 1218.	Weigel, R., 1217.
Ebler 1071. 1198.	Junglaus 1124.	Berthes-S. & M. 1127.	Wendeborn 1107.
Eisfasser & W. 1158.	Jungst in S. 1161.	Peters in S. 1195.	Wienand in Paderb. 1088.
Enslin, F. G. F. 1090.	Kalberberg 1163.	Pfeffer in G. 1181.	Winter, G. F., in Pzjg. 1089.
Erle 1171.	Kern in S. 1128.	Prochaska 1087.	Wittmann 1145.
Eve, v. 1137.	Klemann 1112.	Tuffet 1152.	Wolf in D. 1123.
Focke 1170.	Kniep jr. 1146.	Reclam sen. 1211.	Wolf in St. P. 1225.
Förstmann's Berl. 1074.	Koch in R. 1183.	Reichenbach 1099.	1229.
Frank in P. 1232.	Korn in R. 1147.	Sauerländer's Berl. in F. 1106.	Zabern, v. 1159. 1227.
Franz 1165.	Körner's Berl. 1104.	Schaff 1135.	Zarffa 1140.
Frenschmidt 1121.	Krüger in D. 1103.	Scharrf 1157.	Zernin 1093.

